

**Ergänzung vom**  
**04.12.2024**

**Bewirtschaftung des Schlacht- und Viehhofareals  
durch die Märkte München  
Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2025**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14864**

Anlage:

Stellungnahme der Stadtkämmerei vom 29.11.2024

**Ergänzung zum Beschluss des Kommunalausschusses vom 05.12.2024 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Ergänzend zu der bereits verteilten Sitzungsvorlage des Kommunalausschusses am 05.12.2024 erhalten Sie beiliegend die Stellungnahme der Stadtkämmerei (SKA) vom 29.11.2024.

Die SKA erhebt gegen die Beschlussvorlage folgenden Einwand:

„Bezugnehmend auf die Ausführungen im Vortrag unter 3.3 sind aus Sicht der Stadtkämmerei keine zusätzlichen konsumtiven Mittelbedarfe gegeben. Lediglich die Einnahmen i.H.v. 955.000€ sind noch als Planwert aufzunehmen. Der Antragspunkt 1. müsste daher wie folgt angepasst werden:

*1. Für die Bewirtschaftung des Schlacht- und Viehhofareals wird das Kommunalreferat beauftragt, die konsumtiven Einnahmen i. H. v. 955.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2025 anzumelden.“*

Das KR nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Dem in der Stellungnahme der SKA vorgeschlagenen Vorgehen, die zusätzlich benötigten Auszahlungsmittel i. H. v. 6.055.000 EUR nicht im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2025 anzumelden, kann nicht entsprochen werden.

Für den Ausgleich der Bewirtschaftungskosten des Schlacht- und Viehhofes an die Märkte München ist ein Ausgabenansatz i. H. v. 10.461.000 € erforderlich. Derzeit sind im Haushaltsplanentwurf nur 4.406.000 € dafür veranschlagt, daher ist der Ansatz um 6.055.000 € zu erhöhen. Diese Ausgabenerhöhung ist aber durch Einnahmen gedeckt. Davon sind 5.100.000 € bereits im Haushaltsplanentwurf veranschlagt, weitere Einnahmen i. H. v. 955.000 € werden mit der vorliegenden Beschlussvorlage angemeldet.

Der Antrag der Referentin ändert sich daher nicht. Mit der Stadtkämmerei wurde dieses Vorgehen im Nachgang zur o.g. Stellungnahme auch besprochen.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Für die Bewirtschaftung des Schlacht- und Viehhofareals wird das Kommunalreferat beauftragt, die im Haushaltsjahr 2025 zusätzlich benötigten Auszahlungsmittel i. H. v. 6.055.000 € und die konsumtiven Einnahmen i. H. v. 955.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2025 anzumelden.
2. Das Kommunalreferat wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel i. H. v. 1.206.000 € durch Umschichtung aus eigenen Mitteln zu finanzieren.
3. Den Ausführungen zur Unabweisbarkeit im Vortrag wird zugestimmt.
4. Diese Sitzungsvorlage unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag

Die endgültige Beschlussfassung über den Beratungsgegenstand obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl  
3. Bürgermeisterin

Jacqueline Charlier  
Berufsmäßige Stadträtin

**IV. Abdruck von I. mit III.  
über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt**

z. K.

**V. Wv. Kommunalreferat Immobilienservice KR-IS-KD-GV-S**

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. An  
KR-IS-ZA  
KR-GL2  
MM  
z. K.

Am